



Medienmitteilung

Zürich, 3. Mai 2021

Erstmals ein Grünliberaler zum Zürcher Kantonsratspräsidenten gewählt

Der Zürcher Kantonsrat hat am Montag den GLP-Kantonsrat Benno Scherrer ins höchste politische Amt des Kantons gewählt. Der 56-jährige Sekundarschulpräsident folgt auf den Opfiker SVP-Politiker Roman Schmid. Flankiert wird Scherrer im Präsidium von Esther Guyer (Grüne, Zürich) und Ruedi Lais (SP, Wallisellen).

Benno Scherrer ist im ersten Wahlgang mit 161 von 166 gültigen Stimmen zum Kantonsratspräsidenten gewählt worden. Regierungspräsidentin Jacqueline Fehr gratulierte Scherrer zum guten Wahlergebnis. Sie wünschte ihm viel Erfolg mit dem Kantonsrat und trotz der derzeitigen Einschränkungen wegen Corona viele schöne Begegnungen in seinem Amtsjahr. In seiner Antrittsrede als Kantonsratspräsident bat Scherrer die Ratsmitglieder, sich bei Voten künftig kürzer zu fassen, um die Geschäftslast des Parlaments zu reduzieren: «Ich wünsche mir, dass wir weniger reden und mehr entscheiden, mehr bewegen. Lassen Sie uns das gemeinsam erreichen.»

Mit dem 56-jährigen Sekundarschulpräsidenten und Lehrer hat der Kantonsrat zum ersten Mal einen Vertreter der GLP zum höchsten Zürcher gewählt. GLP-Fraktionschef Michael Zeugin sagte in seiner Gratulationsrede: «Für unsere Fraktion ist dies ein historischer Moment.» Die GLP sei damit eine feste Grösse und in der Mitte des Kantons Zürich angekommen. Nach Martin Bornhauser (2001/2002) und Regula Thalmann (2008/2009) ist Scherrer bereits der dritte Kantonsratspräsident innerhalb von 20 Jahren, der aus Uster kommt. Dort hat er sich als Gründungsmitglied der Grünliberalen Stadt Uster von 2006 bis 2013 im lokalen Gemeinderat seine Sporen als Finanz-, Energie- und Verkehrspolitiker abverdient.

Umweltpolitiker und Fraktionspräsident

Seit 14 Jahren politisiert Benno Scherrer im Zürcher Kantonsrat, zuerst in der Kommission für Energie, Verkehr und Umwelt (KEVU). Von 2012 bis 2019 war er Fraktionspräsident der GLP und somit Mitglied der Geschäftsleitung des Kantonsrates, bevor er vor zwei Jahren ins Ratspräsidium gewählt wurde.

Beruflich leitet der studierte Historiker und Anglist sowie diplomierte Mittelschullehrer als Schulpräsident seit 2018 die Sekundarschule Uster. Zudem lehrt er in einem Teilpensum an der Berufsfachschule Uster angehende Kaufleute Englisch. Privat ist der Vater eines Sohnes vor allem sportlich unterwegs; auf dem Rennvelo oder Mountain Bike, auf Skiern oder mit Wanderschuhen. Daneben gehört auch das Kochen zu seinen Passionen.

Langjährige Kantonsratsmitglieder im Präsidium

Zur ersten Vizepräsidentin ist am Montag Esther Guyer (Grüne, Zürich) gewählt worden. Die ehemalige Fraktionschefin der Grünen und bisherige zweite Vizepräsidentin erhielt 114 Stimmen. Zum zweiten Vizepräsidenten hat der Kantonsrat Ruedi Lais (SP, Wallisellen) gewählt. Das langjährige Geschäftsleitungsmitglied des Kantonsrates erhielt 103 Stimmen.

Neben den drei Mitgliedern des Präsidiums hat der Kantonsrat am Montag auch die übrigen Mitglieder der Geschäftsleitung gewählt. Da der abtretende Kantonsratspräsident Roman

Schmid in der Geschäftsleitung bleibt, ändert sich an der Zusammensetzung dieses Gremiums nichts. Das Ratssekretariat besteht aus Yvonne Bürgin (Die Mitte, Rüti), Pierre Dalcher (SVP, Schlieren) und Sylvie Matter (SP, Zürich). Als weitere Mitglieder der Geschäftsleitung gewählt wurden: Markus Bischoff (AL, Zürich), Thomas Forrer (Grüne, Erlenbach), Beatrix Frey-Eigenmann (FDP, Meilen), Martin Hübscher (SVP, Wiesendangen), Dieter Kläy (FDP, Winterthur), Markus Schaaf (EVP, Zell), Roman Schmid (SVP, Opfikon), Markus Späth (SP, Feuerthalen), Urs Waser (SVP, Langnau a. A.) und Michael Zeugin (GLP, Winterthur).

Wegen der anhaltenden Corona-Pandemie war der Start ins neue Amtsjahr wie schon im Vorjahr anders als in anderen Jahren. Die Kantonsratssitzung fand unter Ausschluss der Öffentlichkeit in der Halle 9 der Messe Zürich statt. Der traditionelle ökumenische Gottesdienst vor der Kantonsratssitzung wurde mit einer beschränkten Anzahl Besucher abgehalten. Die Festlichkeiten zu Ehren des Kantonsratspräsidenten mussten abgesagt werden.

Kontakt:

Benno Scherrer, Kantonsratspräsident, 077 445 44 49

Moritz von Wyss, Generalsekretär, 043 259 20 07

Ronny Nicolussi, Medienbeauftragter, 043 259 20 12